


Aufforderung durch den Kontoinhaber zur Vornahme von Handlungen zur Erleichterung einer grenzüberschreitenden Kontoeröffnung nach §§ 27 Absatz 2 und 28 des Zahlungskontengesetzes


Ihr Vertragspartner:
Postbank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG
(nachfolgend „Bank“ genannt)

1. Kontoinhaber

Persönliche Angaben

Frau Herr

 Vorname/n

 Name

Versandadresse: Straße, Hausnummer

Adresszusatz


Postleitzahl | Ort


Land

2. Kontoinhaber

Persönliche Angaben

Frau Herr

 Vorname/n

 Name


Versandadresse: Straße, Hausnummer

Adresszusatz

Postleitzahl | Ort

Land

ist/sind Inhaber des Zahlungskontos:

 IBAN

bisheriges kontoführendes Institut

Der Kunde teilt dem Zahlungsdienstleister hiermit mit, dass er ein Zahlungskonto bei einem Zahlungsdienstleister in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union eröffnen möchte.

Kontoinformationen

- Der Kunde fordert den Zahlungsdienstleister auf, ihm unentgeltlich ein Verzeichnis zu übermitteln, das Informationen enthält über:
 - die vom Kunden erteilten laufenden Daueraufträge,
 - die vom Zahler erteilten Lastschriftmandate, soweit vorhanden, und
 - soweit vorhanden die auf dem Zahlungskonto in den vorangegangenen 13 Monaten

- eingegangenen Zahlungen aufgrund von wiederkehrenden Überweisungen
sowie
- vom Zahlungsempfänger veranlassten Lastschriften.

Der Kunde wünscht die Übermittlung der Informationen bis zum

Datum

| | | | | | | |

frühestens aber sechs Geschäftstage nach dem Eingang der Aufforderung beim Zahlungsdienstleister.

Positiver Saldo

2. Der Kunde fordert den Zahlungsdienstleister auf, einen am

Datum

| | | | | | | |

frühestens aber sechs Geschäftstage nach dem Eingang der Aufforderung beim Zahlungsdienstleister bestehenden positiven Saldo auf dem Zahlungskonto

an den Kunden bar auszuzahlen.

auf folgendes Konto zu überweisen:

Kontoinhaber (sofern Abweichend von o.g. Kunden)

| | | | | | | | | | | | | | | | | |

IBAN

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

noch IBAN

| | | | | | | | | | | | | | | | | |

(gleichwertige Angaben zur Identifizierung des betreffenden Zahlungsdienstleisters und/oder des dort geführten Zahlungskontos des Kunden)

Kontoschließung

3. Der Kunde fordert den Zahlungsdienstleister auf, das oben bezeichnete bei ihm geführte Zahlungskonto am

Datum

| | | | | | | |

frühestens aber sechs Geschäftstage nach dem Eingang der Aufforderung beim Zahlungsdienstleister zu schließen.

Datum	Ort
1. Kontoinhaber	
X	
2. Kontoinhaber	
X	

Unterschriften



Aufforderung durch den Kontoinhaber zur Vornahme von Handlungen zur Erleichterung einer grenzüberschreitenden Kontoeröffnung

nach §§ 27 Absatz 2 und 28 des Zahlungskontengesetzes

Ihr Vertragspartner:
Postbank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG
(nachfolgend „Bank“ genannt)

1. Kontoinhaber

Persönliche Angaben

Frau Herr akademischer Grad

Vorname/n

Name

Versandadresse: Straße, Hausnummer

Adresszusatz

Postleitzahl Ort

Land

2. Kontoinhaber

Persönliche Angaben

Frau Herr akademischer Grad

Vorname/n

Name

Versandadresse: Straße, Hausnummer

Adresszusatz

Postleitzahl Ort

Land

ist/sind Inhaber des Zahlungskontos:

IBAN

bisheriges kontoführendes Institut

Der Kunde teilt dem Zahlungsdienstleister hiermit mit, dass er ein Zahlungskonto bei einem Zahlungsdienstleister in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union eröffnen möchte.

Kontoinformationen

- Der Kunde fordert den Zahlungsdienstleister auf, ihm unentgeltlich ein Verzeichnis zu übermitteln, das Informationen enthält über:
 - die vom Kunden erteilten laufenden Daueraufträge,
 - die vom Zahler erteilten Lastschriftmandate, soweit vorhanden, und
 - soweit vorhanden die auf dem Zahlungskonto in den vorangegangenen 13 Monaten

- eingegangenen Zahlungen aufgrund von wiederkehrenden Überweisungen
sowie
- vom Zahlungsempfänger veranlassten Lastschriften.

Der Kunde wünscht die Übermittlung der Informationen bis zum

Datum

frühestens aber sechs Geschäftstage nach dem Eingang der Aufforderung beim Zahlungsdienstleister.

Positiver Saldo

2. Der Kunde fordert den Zahlungsdienstleister auf, einen am

Datum

frühestens aber sechs Geschäftstage nach dem Eingang der Aufforderung beim Zahlungsdienstleister bestehenden positiven Saldo auf dem Zahlungskonto

an den Kunden bar auszuzahlen.

auf folgendes Konto zu überweisen:

Kontoinhaber (sofern Abweichend von o.g. Kunden)

IBAN

noch IBAN

(gleichwertige Angaben zur Identifizierung des betreffenden Zahlungsdienstleisters und/oder des dort geführten Zahlungskontos des Kunden)

Kontoschließung

3. Der Kunde fordert den Zahlungsdienstleister auf, das oben bezeichnete bei ihm geführte Zahlungskonto am

Datum

frühestens aber sechs Geschäftstage nach dem Eingang der Aufforderung beim Zahlungsdienstleister zu schließen.

Unterschriften

Datum	Ort
1. Kontoinhaber	
X	
2. Kontoinhaber	
X	